

442598-2026 - Konkurss

Vācija – Inženiertehniskie pakalpojumi – Management des Wasserdargebotes im Kontext der Teichbewirtschaftung in der Oberlausitz unter Berücksichtigung des Strukturwandels -

Teilprojekt 4 A: Anpassung und Anwendung WaterMaskAnalyzer

OJ S 122/2026 29/06/2026

Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms - Izmaiņu paziņojums
Pakalpojumi

1. Pircējs

1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

E-pasts: betrieb.sn@ltv.sachsen.de

Pircēja juridiskais statuss: Publisko tiesību subjekts, ko kontrolē reģionālās pārvaldes iestāde

Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Vides aizsardzība

2. Procedūra

2.1. Procedūra

Nosaukums: Management des Wasserdargebotes im Kontext der Teichbewirtschaftung in der Oberlausitz unter Berücksichtigung des Strukturwandels - Teilprojekt 4 A: Anpassung und Anwendung WaterMaskAnalyzer

Apraksts: Management des Wasserdargebotes im Kontext der Teichbewirtschaftung in der Oberlausitz unter Berücksichtigung des Strukturwandels - Teilprojekt 4 A: Anpassung und Anwendung WaterMaskAnalyzer

Procedūras identifikators: 019e1b09-8e60-4a3e-b509-dcf3eb111963

Iekšējais identifikators: 5.270.0002.005

Procedūras veids: Atklāta

Procedūra ir paātrināta: nē

Procedūras galvenās iezīmes: siehe VgV

2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 71300000 Inženiertehniskie pakalpojumi

2.1.2. Izpildes vieta

Pasta adrese: Bahnhofstraße 14

Pilsēta: Pirna

Pasta indekss: 01796

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (DED2F)

Valsts: Vācija

2.1.4. Vispārīga informācija

Papildu informācija: Ab einem geschätzten Auftragswert von 30.000 Euro ohne Umsatzsteuer wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister anfordern. Die Größe einer Angebotsdatei darf 256 MB pro Datei nicht überschreiten. eine maximale Größe der Datei des Angebots beschränkt sich auf ein 1 GB. Eine Übergabe des Angebots per Post/Telefax/E-Mail ist nicht zulässig.

Juridiskais pamats:

Direktīva 2014/24/ES

vgv - §§ 123, 124 GWB, §§ 42, 53, 57, 60 VgV

Pārrobežu situācijās piemērojamie tiesību akti: entfällt

2.1.6. Izslēgšanas iemesli

Izslēgšanas iemeslu avoti: Paziņojums

Valsts tiesību aktos noteikto pienākumu neizpilde, kas izraisa izslēgšanu: Für Liefer- und Dienstleistungen/Planungsleistungen: §§ 123, 124 GWB, §§ 42, 53, 57, 60 VgV

5. Daļa

5.1. Daļa: LOT-0001

Nosaukums: Management des Wasserdargebots im Kontext der Teichbewirtschaftung in der Oberlausitz unter Berücksichtigung des Strukturwandels - Teilprojekt 4 A: Anpassung und Anwendung WaterMaskAnalyzer

Apraksts: Vor dem Hintergrund eines prognostizierten zurückgehenden Wasserdargebotes durch Klimawandel und Braunkohleausstieg empfiehlt es sich, alle Möglichkeiten zur optimalen Nutzung des verfügbaren Wasserdargebots in der Lausitz auszuschöpfen. Die zahlreichen von der Binnenfischerei (Teichwirtschaften) genutzten Teiche und Teichgruppen im Einzugsgebiet der Spree und der Schwarzen Elster sind mit ca. 70 Mio. m³ Wasservolumen ein relevanter Wassernutzer. Im Rahmen ihrer Bewirtschaftung werden diese regelmäßig im Frühjahr gefüllt und im Herbst abgelassen. Der verdunstungs- und versickerungsbedingte Zusatzwasserbedarf sowie die fischereiwirtschaftlich notwendige Durchleitmenge während der Bewirtschaftungsperiode wird aus der fließenden Welle des Vorfluters gedeckt. Die Teichwirtschaften sind somit fester Bestandteil des Wassermanagements der Spree und der Schwarzen Elster. Zudem stellen die Teichwirtschaften einen wesentlichen Wirtschaftsfaktor der Region dar und haben mit einer 750-jährigen Tradition eine sehr hohe kulturhistorische Bedeutung. Durch sie wird ein wichtiger Beitrag für den Naturschutz geleistet. Das UNESCO-Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft ist Teil des Naturraumes Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft. Zur Optimierung des Wassermanagements im Untersuchungsgebiet sind detaillierte Informationen über die Bewirtschaftung der Teichwirtschaften von essentieller Bedeutung. Mit der Anpassung und Anwendung des WaterMaskAnalyzers ist geplant, die Wasserflächen aller relevanten Teichwirtschaften in der Oberlausitz anhand von Satellitendaten zu erfassen, um das tatsächliche Befüllen und Entleeren der Teiche zu dokumentieren. Damit wird es möglich, den Wasserbedarf wesentlich detaillierter zu erfassen und entsprechend bei der Wasserbewirtschaftung zu berücksichtigen. Im Folgenden wird TW für Teichwirtschaften verwendet. Durch das Projekt „Management des Wasserdargebotes im Kontext der Teichbewirtschaftung in der Oberlausitz unter Berücksichtigung des Strukturwandels“ soll der gesamte Prozess der Datenerfassung und Kommunikation mit den Teichwirt*innen der Binnenfischerei überarbeitet, optimiert und digitalisiert, sowie die weitere Nutzung der Daten innerhalb der LTV und bei weiteren sächsischen Behörden verbessert werden. Das Projekt ist in vier Teilprojekte untergliedert: 1. Entwicklung Datenbank 2. Erfassung Fachdaten 3. Webportal als Austauschplattform 4. Satellitenauswertung und hydrologische Modellierung A. Anpassung und Anwendung des WaterMaskAnalyzer zur Ermittlung der Wasserflächen von Teichen in der Oberlausitz B. Hydrologische Modellierung Die Bearbeitung des 4. Teilprojektes Teil A – „Anpassung und Anwendung des WaterMaskAnalyzer zur Ermittlung der Wasserflächen von Teichen in der Oberlausitz“ ist Gegenstand der vorliegenden Aufgabenstellung. Das 4. Teilprojekt wurde in zwei Teile untergliedert. Im 4. Teilprojekt Teil A ist geplant, mittels Satellitendaten die

Wasserflächen von Teichwirtschaften zu erfassen. Dabei soll der existierende WaterMaskAnalyzer derart angepasst werden, dass die Wasserflächen aller Teiche im Untersuchungsgebiet kontinuierlich erfasst werden. Es ist geplant, dass einmalig alle vorliegenden Satellitendaten für alle Teiche ausgewertet werden, um eine Datenbank mit entsprechenden Informationen aus der Vergangenheit zu erhalten. Anschließend soll der angepasste WaterMaskAnalyzer – WMA-LTV - einmal pro Woche/Monat zur Anwendung kommen, um die aktuellen Satellitendaten auszuwerten und die Informationen in der Datenbank zu ergänzen. Im 4. Teilprojekt Teil B ist eine hydrologische Modellierung des Wasserhaushalts unter Einbezug der TW im Wassermanagement des Untersuchungsgebietes vorgesehen. Im Ergebnis können bspw. Aussagen zum Wasserbedarf der TW auf Tagesbasis getroffen werden. Die Bearbeitung erfolgt in 5 Bearbeitungsschritten: 1. Bearbeitungsschritt – Voruntersuchungen zur Optimierung der Anwendung WMA-LTV 2. Bearbeitungsschritt – Anpassung des WaterMaskAnalyzers an Anforderungen der LTV 3. Bearbeitungsschritt – Ableitung der Termine für Entleerung und Bespannung der Teiche für die Vergangenheit und den operativen Fall 4. Bearbeitungsschritt – Dokumentation des Projektes sowie Handbuch 5. Bearbeitungsschritt – Projektberatungen/Kommunikation

lekšējais identifikators: LOT-0001

5.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi

Galvenā klasifikācija (cpv): 71300000 Inženiertehniskie pakalpojumi

Iespējas:

Opciju apraksts: Optionen lt. Honorarkalkulation Anlage 4.01 der Vergabeunterlagen - Pos. 3.3 Umsetzung der Ableitung der Termine für Entleerung und Bespannung der Teiche für den operativen Fall - Pos. 5.5 Halbtagstermin (Teilnahme bis 2 Personen) - Pos. 5.6 Ganztagstermin (Teilnahme bis 2 Personen) In die Wertung der Angebote werden je zwei Halbtags- und zwei Ganztagstermine einbezogen. Alle optionalen Leistungen in der Kalkulationstabelle (Anlage 4.01 Honorarkalkulation) fließen in die Bewertung (1fach) des Angebots ein.

5.1.2. Izpildes vieta

Pasta adrese: Bahnhofstraße 14

Pilsēta: Pirna

Pasta indekss: 01796

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (DED2F)

Valsts: Vācija

5.1.2. Izpildes vieta

Pasta adrese: Am Staudamm 1

Pilsēta: Bautzen

Pasta indekss: 02625

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bautzen (DED2C)

Valsts: Vācija

5.1.3. Paredzamais ilgums

Sākuma datums: 14/09/2026

Ilguma beiguma datums: 30/07/2027

5.1.6. Vispārīga informācija

Rezervēta dalība:

Dalība nav rezervēta.

Jānorāda līguma izpildei norīkoto darbinieku vārdi un profesionālā kvalifikācija: Iekļaujams piedāvājumā

Iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem

Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: jā

Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): jā

Papildu informācija: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Stratēģiskais iepirkums

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

5.1.9. Atlases kritēriji

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums

Kritērijs: Reģistrācija attiecīgā profesionālā reģistrā

Atlases kritērija apraksts: Zum Nachweis der Befähigung ist die Eintragung in das Handelsregister notwendig und mit dem Angebot vorzulegen. Der HR-Auszug muss die aktuellen Verhältnisse widerspiegeln und darf nicht älter als 12 Monate ab dem Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein.

Kritērijs: Citi ekonomiski vai finansiāli prasījumi

Atlases kritērija apraksts: siehe Vergabeunterlagen, 1.04_FB Mindestanforderungen Eignung- und Zuschlagskriterien, 1.05_FB Gewichtung und Wertung Zuschlagskriterien, 2.02_ING-OV-Erklärungen-Nachweise Für den Generalplaner und alle Beteiligten einer etwaigen Bergwerksgemeinschaft und für alle Nachauftragnehmer (wenn sich der Bieter auf die Eignung des Nachunternehmers beruft), sind nachfolgende Unterlagen einzureichen: - gesamtschuldnerische Haftungserklärung, - Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB, - Erklärung über die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten - Handelsregistrauszug (soweit eingetragen), - Erklärung MiLoG, - Erklärung DSGVO, - Eigenerklärung zu Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576 Angebote sind auszuschließen, in denen die Eigenerklärung zu Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576 nicht abgegeben wird. - Für Nachunternehmer ist das FB 236 VHB Verpflichtungserklärung auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vollständig einzureichen. - Referenzen vergleichbarer Leistungen einschl. Deckblätter für Referenzobjekte, als vergleichbare Referenzen gelten seit dem 01.01.2016 erbrachte Leistungen im Zusammenhang mit Projektsteckbrief Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: - siehe Vergabeunterlagen + 2.02_ING-OV-Erklärungen-Nachweise - Umsatz der letzten 3 Geschäftsjahre - Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung: Für den Bieter wird eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme - für Personenschäden in Höhe von 3,0 Mio. € - für Sach- und Vermögensschäden in Höhe von 3,0 Mio € mit einer 2-fachen Maximierung gefordert. Angaben des Bewerbers erfolgen im Formblatt „ING-OV-Erklärungen-Nachweise“. Der Nachweis kann durch Vorlage einer Kopie der entsprechenden Versicherungspolice oder durch eine Erklärung der Versicherung darüber, dass im Auftragsfall Versicherungsschutz in oben genannter Höhe gewährt wird, geführt werden. Bei Arbeitsgemeinschaften muss Versicherungsschutz für jedes Mitglied bestehen. - Erklärung des Bieters zu zwingenden Ausschlussgründen gem. § 123 GWB - Erklärung des Bieters zu fakultativen Ausschlussgründen gem. § 124 GWB - Erklärung über die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten - Erklärung des Bieters zum MiLoG - Eigenerklärung zu Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576 – Angebote sind auszuschließen, in denen die Eigenerklärung zu Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576 nicht abgegeben wird. - Angaben zum Firmenprofil und zur Personalstruktur: Angabe der zur Bearbeitung vorgesehenen Mitarbeiter bezogen auf die ausgeschriebenen Fachbereiche,

Anwendungsentwicklung, Datenbankentwicklung, Geoinformatik jeweils die Angabe des Personals insgesamt sowie für die ausgeschriebene Leistung vorgesehen - Mit dem Angebot ist ein Zeitplan mit Meilensteinen zur Bearbeitung des Auftrages zu übergeben. Es ist der frühestmögliche Bearbeitungsbeginn im Rahmen des vorgegebenen Bearbeitungszeitraumes (31.08.2026 – 31.05.2027) anzugeben. Des Weiteren soll der Personaleinsatz im Zeitplan mit dargestellt werden (Anzahl der Mitarbeiter und Tätigkeit).

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām darbībām

Atlases kritērija apraksts: Folgende Mindestanforderungen der Referenzen sind zu berücksichtigen: (siehe dazu 1.04_FB Mindestanforderungen Eignung- und Zuschlagskriterien, 1.05_FB Gewichtung und Wertung Zuschlagskriterien, 2.02_ING-OV-Erklärungen-Nachweise) Folgende Unterlagen sind für den Projektleiter und seinen Stellvertreter mit dem Angebot einzureichen: Nachweis des Studienabschlusses oder eines vergleichbaren sonstigen Abschlusses wie z.B. Techniker im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich (z. B. Informatik, Geowissenschaften) oder vergleichbarer Studiengänge oder Fachbereiche, mind. 5 Jahre Berufserfahrung. Die Berufserfahrung wird ermittelt ab dem Datum des geforderten Studienabschlusses bis zum Fristende zur Einreichung des Angebots. Benennung des Projektleiters und des stellvertretenden Projektleiters, Nachweise ihrer beruflichen Befähigung Es sind vom Projektleiter und stellvertretenden Projektleiters mindestens jeweils 2 Referenzprojekte, die mit dem Umfang und Inhalt (s.u.) der ausgeschriebenen Leistung grundsätzlich vergleichbar sind, nachzuweisen. D. h. die Referenzen müssen tragfähige Rückschlüsse auf die für den zu vergebenden Auftrag notwendige Erfahrungen und Fachkunde des Projektleiters bzw. stellvertretenden Projektleiters in den genannten Fachbereichen zulassen. Anerkannt werden Referenzen, die zwischen dem 01.01.2016 und dem Fristende zur Einreichung des Angebots abgeschlossen wurden. In ihrer Gesamtheit noch nicht abgeschlossene Projekte können eingebracht werden, sofern die geforderten Leistungsbestandteile, die mit den Fachbereichen vergleichbar sind, nachweislich abgeschlossen wurden. Die Referenzprojekte müssen mindestens die Fachbereiche Anwendungsentwicklung und Datenbankentwicklung abdecken. Die Fachbereiche müssen nicht zwingend in einem Referenzprojekt enthalten sein, sie können auch auf verschiedene Referenzprojekte verteilt sein. Folgende Angaben sind für den Einsatz des Projektleiters und stellvertretenden Projektleiters vorzunehmen: - Name - Qualifikation /Ausbildungsfachrichtung - Berufserfahrung - Firma - technischer Lebenslauf Es sind vom Projektleiter (PL) und stellvertretenden Projektleiters (stell. PL) sowie vom Bieter mindestens insgesamt jeweils zwei 2 vertraglich mängelfrei abgeschlossene Referenzprojekte für jeden folgenden Fachbereich nachzuweisen: - 1. Anwendungsentwicklung (je 2 für PL und stell. PL) - 2. Datenbankentwicklung (je 2 für PL und stell. PL) - 3. Geoinformatik (2 Referenzen Büro insgesamt) Dabei sind folgende Angaben zu machen: - die Bezeichnung des Vorhabens - Kostenumfang der Leistung - Beschreibung der Leistung in Bezug auf die ausgeschriebene Leistung und Zuordnung zu den Fachbereichen - Bearbeitungszeitraum - Name des Auftraggebers - Name des Ansprechpartners und Funktion - Telefonnummer des Ansprechpartners Es ist das „Deckblatt für Referenzprojekte“ zu verwenden (2.06_FB Referenzen)! Je nach geforderter Anzahl ist das Deckblatt mehrfach zu verwenden. Folgend Angaben sind vorzunehmen: Bezeichnung des Vorhabens, Kostenumfang der Leistung, Beschreibung der Leistung, Bearbeitungszeitraum, Name des Auftraggebers, Name, Funktion und Telefonnummer des Ansprechpartners. Zusätzlich zum „Deckblatt für Referenzprojekte“ sollen für jede Referenz aussagekräftige Darstellungen in Form eines Projektsteckbriefes (textliche Beschreibung des Vorhabens, der erbrachten Leistungen und ggf. Fotos/ Planausschnitte) beigelegt werden (max. 1-2 Seiten je Referenz). Referenzschreiben von öffentlichen Auftraggebern sind wünschenswert, jedoch nicht zwingend erforderlich. Folgende

Unterlagen sind für die Projektteammitglieder mit dem Angebot einzureichen: Nachweis des Studienabschlusses oder eines vergleichbaren sonstigen Abschlusses wie z.B. Techniker im mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich (z. B. Informatik, Geowissenschaften) oder vergleichbarer Studiengänge oder Fachbereiche, mind. 3 Jahre Berufserfahrung. Die Berufserfahrung wird ermittelt ab dem Datum des geforderten Studienabschlusses bis zum Fristende zur Einreichung des Angebots. - für den Projektbearbeiter/in Anwendungsentwicklung, Projektbearbeiter/in Datenbankentwicklung und Projektbearbeiter/in Geoinformatik

5.1.10. Piešķiršanas kritēriji

Kritērijs:

Veids: Kvalitāte

Nosaukums: Qualitāt

Apraksts: Die Wertung der Zuschlagskriterien erfolgt gemäß Unterlage 1.05_FB_Gewichtung und Wertung Zuschlagskriterien. Für den Nachweis der Referenzen sind die entsprechenden Referenzdeckblätter, zu verwenden und auszufüllen. Zusätzlich sollen für jede Referenz in Form eines Projektsteckbriefes aussagekräftige Darstellungen (textliche Beschreibung des Vorhabens, der erbrachten Leistungen und ggf. Fotos/ Planausschnitte) beigelegt werden (max. 1-2 Seiten je Referenz). Referenzschreiben von öffentlichen Auftraggebern sind wünschenswert, jedoch nicht zwingend erforderlich. Die Vergabe erfolgt für das wirtschaftlichste Angebot (Optimum von Preis und Leistung) entsprechend folgender Hauptkriterien und deren Wichtung: • Referenzen Projektleiter Gewichtung 2,5% • Referenzen stellvertretender Projektleiter Gewichtung 2,5% • Erfahrung Projektleiter Gewichtung 2,5% • Erfahrung stellvertretender Projektleiter Gewichtung 2,5% • Qualität der Angebotsunterlagen sowie des Bearbeitungskonzeptes Gewichtung 40% Bewertungsmatrix (aus Datei: 1.05_FB Gewichtung und Wertung Zuschlagskriterien) Es werden maximal 5 Bewertungspunkte je Auswahlkriterium vergeben. Es können insgesamt maximal 500,00 Gewichtungspunkte erreicht werden. Die Bewertung erfolgt in ganzen Punkten mit Ausnahme des Kriteriums 2 und 3. Dies wird auf 2 Nachkommastellen gerundet.

Kategorija piešķiršanas kritērija svars: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 50

Kritērijs:

Veids: Cena

Nosaukums: Preis

Apraksts: Das wirtschaftlichste Angebot ergibt sich aus einer anteiligen Wichtung von Qualifikation und der Erfahrungen des Projektteams, der Qualität der Angebotsunterlagen sowie des Bearbeitungskonzeptes und dem Honorar. Die Vergabe der Bewertungspunkte erfolgt gemäß Unterlage: 1.05_FB Gewichtung und Wertung Zuschlagskriterien. Bewertungsmatrix (aus Datei: 1.05_FB Gewichtung und Wertung Zuschlagskriterien) Es werden maximal 5 Bewertungspunkte je Auswahlkriterium vergeben. Es können insgesamt maximal 500,00 Gewichtungspunkte erreicht werden. Die Bewertung erfolgt in ganzen Punkten mit Ausnahme des Kriteriums 2 und 3. Dies wird auf 2 Nachkommastellen gerundet.

Kategorija piešķiršanas kritērija svars: Svērums (precīza procentuālā attiecība)

Piešķiršanas kritērija skaitlis: 50

5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda

Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019e1b09-8e60-4a3e-b509-dcf3eb111963/zustellweg-auswaehlen>

Ad hoc saziņas kanāls:

5.1.12. Iepirkuma noteikumi

Iesniegšanas noteikumi:

Elektroniskā iesniegšana: Prasīts

Iesniegšanas adrese: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019e1b09-8e60-4a3e-b509-dcf3eb111963/zustellweg-auswaehlen>

Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda

Elektroniskais katalogs: Nav atļauts

Varianti: Nav atļauts

Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts

Piedāvājumu saņemšanas termiņš: 21/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Laiks, kurā piedāvājumam jā saglabājas derīgam: 62 Dienas

Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:

Pircējs pēc saviem ieskatiem visus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.

Papildu informācija: Der Auftragnehmer behält sich vor, Unterlagen nach § 56 VgV nachzufordern. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht jedoch nicht.

Informācija par publisko atvēršanu:

Atvēršanas datums: 21/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks

Vieta: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Spree/Neiße, 02625 Bautzen, Am Staudamm 1

Papildu informācija: Es sind keine bieter oder deren Bevollmächtigte zum Öffnungsverfahren zugelassen.

Līguma noteikumi:

Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē

Tiek prasīts informācijas neizpaušanas līgums: nē

Elektroniskie rēķini: Atļauts

Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: nē

Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: jā

Juridiskā forma, kas vajadzīga pretendentu grupai, kurai piešķirtas līgumslēgšanas tiesības: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Finansēšanas kārtība: Gemäß Besondere Vertragsbedingungen der Landestalsperrenverwaltung (BVB LTV) und Allgemeine Vertragsbedingungen für Leistungen der Ingenieure und Landschaftsarchitekten in der Wasserwirtschaft (AVB-ING).

5.1.15. Paņēmieni

Pamatlīgums:

Nav pamatlīguma

Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:

Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Pārskatīšanas organizācija: Vergabekammer des Freistaates Sachsen, Landesdirektion Sachsen Dienststelle Leipzig

Informācija par pārskatīšanas termiņiem: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Verfahren vor der Vergabekammer (§ 160 GWB) Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat

und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru:

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

Organizācija, kas nodrošina bezsaistes piekļuvi iepirkuma procedūras dokumentiem:

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

8. Organizācijas

8.1. ORG-0001

Oficiālais nosaukums: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

Reģistrācijas numurs: USt-ID-Nr. DE199521669

Pasta adrese: Am Staudamm 1

Pilsēta: Bautzen

Pasta indekss: 02625

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bautzen (DED2C)

Valsts: Vācija

Kontaktpunkts: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Spree/Neiße, Qualitätsmanagement

E-pasts: betrieb.sn@ltv.sachsen.de

Tālrunis: +49 3591-6711-0

Fakss: +49 3591-6711-901

Interneta adrese: <http://www.wasserwirtschaft.sachsen.de>

Šīs organizācijas lomas:

Pircējs

Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru

Organizācija, kas nodrošina bezsaistes piekļuvi iepirkuma procedūras dokumentiem

8.1. ORG-0002

Oficiālais nosaukums: Vergabekammer des Freistaates Sachsen, Landesdirektion Sachsen

Dienststelle Leipzig

Reģistrācijas numurs: LDS, Referat 38

Pasta adrese: Braustraße 2

Pilsēta: Leipzig

Pasta indekss: 04107

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Valsts: Vācija

Kontaktpunkts: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen, Landesdirektion Sachsen
Dienststelle Leipzig, Referat 38

E-pasts: vergabekammer@lds.sachsen.de

Tālrunis: +49 341-9773800

Fakss: +49 341-9771049

Interneta adrese: <http://www.lds.sachsen.de>

Šīs organizācijas lomas:

Pārskatīšanas organizācija

8.1. ORG-0003

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83

Pilsēta: Bonn

Pasta indekss: 53119

Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Valsts: Vācija

E-pasts: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Tālrunis: +49228996100

Šīs organizācijas lomas:

TED eSender

10. Izmaiņas

Paziņojuma versija, kurā veicamas izmaiņas

:

019eb720-bea3-4719-b626-537b597f5872-01

Galvenais izmaiņu iemesls

:

Informācija atjaunināta

10.1. Izmaiņas

Iedaļas identifikators: LOT-0001

Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: 019efefb-2d8a-49f7-8573-bcd1c32eefb2 - 01

Veidlapas tips: Konkurss

Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms

Paziņojuma apakšveids: 16

Paziņojuma nosūtīšanas datums: 25/06/2026 15:40:38 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks,
Centrāleiropas vasaras laiks

Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda

Paziņojuma publikācijas numurs: 442598-2026

OV S sērijas izdevuma numurs: 122/2026

Publicēšanas datums: 29/06/2026